

# Grüne: Kein Geld für den S-Bahn-Tunnel

Kein städtisches Geld für die zweite S-Bahn-Stammstrecke: Auf diese Position haben sich am Wochenende die Münchner Grünen auf ihrer Stadtversammlung festgelegt. Sie unterstützten damit die ablehnende Haltung von OB Christian Ude (SPD), der sich ebenso relativ hart in der Frage gibt, ob sich die Stadt an einer Mitfinanzierung des zweiten S-Bahn-Tunnels beteiligen sollte.

Die Grünen begründeten ihre kritische Haltung mit den hohen Kosten, die die Stadt in absehbarer Zeit schon zu tragen habe. Die Münchner Verkehrsgesellschaft (MVG) müsse in den nächsten zehn Jahren 1,5 Milliarden Euro in die Hand nehmen, um die U-Bahn-Infrastruktur auf Vor-

dermann zu bringen. Weitere 800 Millionen Euro seien für Planung und Bau eines viergleisigen S-Bahn-Tunnels zwischen Daglfing und Johanneskirchen erforderlich. „Jeder Euro für einen zweiten Stammstreckentunnel wird am Ende einem dieser Bereiche fehlen“, begründeten die Grünen ihre ablehnende Position.

Bestätigt hat die Grünen-Stadtversammlung darüber hinaus das Vorhaben des Stadtvorstands, nur noch zwei statt drei OB-Foren abzuhalten, in denen sich die Bewerber Hep Monatzeder, Sabine Nallinger und Nikolaus Hoenning präsentieren sollen. Die Foren finden statt am 5. und 9. Juli. Wer OB-Kandidat wird, verkündet die Partei am 24. Juli. mk